



Wo wir leben,
TH S. 10
Wo Städte
entstanden,
TH S. 65
Verkehrsent-
wicklung, TH S. 86
Verkehrsmittel
verändern sich,
TH S. 86

Ein Ort verändert sich – zum Beispiel Winterthur

Stadtentwicklung

Karin Huser



Bildquelle: http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:B%C3%A4umli_Winterthur_switzerland_8s.jpg

Gesellschaften verändern sich im Laufe der Zeit und somit verändert sich das Wohnen, die Arbeit und der Verkehr. Städte und Dörfer wandeln sich. Gewisse Sachen jedoch bleiben über Jahrhunderte ähnlich.

Ziele

- Du entdeckst wichtige Veränderungen einer Stadt in den letzten 200 Jahren.
- Du vergleichst Stadtpläne und Fotos.
- Wie könnte Winterthur in 100 Jahren aussehen? Du beschreibst einen Stadtbummel im Jahr 2100.



Stadtpläne vergleichen und Veränderungen herausfinden

Material:

- 1 Stadtplan von Lukas Weber, um 1850 gezeichnet
- 2 Satellitenbilder Winterthur von 2011 (Massstab 1:5'000 und 1:25'000)
- Eventuell Lupe für den alten Stadtplan
- Eventuell Karte von Winterthur (Massstab 1:25'000)

► Als Orientierungshilfe: Betrachtet die Form der Stadt Winterthur um 1850. Sie entspricht der heutigen Altstadt Winterthur. Nehmt das Satellitenbild mit dem Massstab 1:5'000 und sucht diese Form. Zeichnet die Altstadt mit Filzstift nach. Macht das gleiche mit dem anderen Satellitenbild (Massstab 1:25'000).

► Was fällt euch auf? Was hat sich verändert, was nicht? Schreibt Stichworte in die Tabelle und notiert eure Vermutungen, das heisst mögliche Gründe für die Veränderung.

Veränderung	Vermutung (Gründe für diese Veränderung)
Beispiel Eisenbahn	Die Eisenbahn wurde erfunden. Schienen und Bahnhöfe wurden gebaut.
Keine Veränderung	Mögliche Gründe




Ausschnitte des alten Stadtplans mit heutigen Fotos vergleichen

Material:

- 1 Stadtplan von Lukas Weber, um 1850 gezeichnet
- 1 Satellitenbild Winterthur von 2011 (Massstab 1:5'000)
- Eventuell Lupe für den alten Stadtplan
- 10 Fotos der Altstadt Winterthur aus dem Jahr 2011

► Vergleicht die rot umkreisten und nummerierten Ausschnitte des alten Stadtplans mit den Fotos 1 bis 10. Notiert stichwortartig Veränderungen und überlegt euch mögliche Gründe. Stichworte in der Tabelle helfen, damit gewissen Sachen auf dem alten Plan besser entdeckt werden können.


Nr.	Winterthur um 1850	Winterthur 2011	Wichtige Veränderungen Mögliche Gründe
1	Beispiel: Links der Baumreihe: Fluss Eulach	Baumreihe weg Strasse anstelle von Fluss	Fluss nicht mehr sichtbar, fliesst unterirdisch. Verkehr braucht den Platz des Flussbetts.
2	Haus mit Turm (Stadt- rand)		
3	Häuserzeile mit schmalen, zusam- mengebauten Wohn- häusern (und kleinen Geschäften)		
4	Gemüsegärten		
5	Breite Gasse		
6	Grosses Haus (reiche Familie)		
7	Kirchhofplatz		
8	Schmales Haus, Gasse		
9	Wichtige, zentrale Gasse mit Baumallee		
10	Felder, Bäume, 1 Haus		

 Falls keine Exkursion in die Altstadt Winterthur möglich ist, kann mit dem Internet gearbeitet werden. Mit «Street View» durch die Altstadt «spazieren».

Vorgehen:

- Eingabe im Internet: <http://maps.google.ch/>
- Im Suchfeld «Winterthur Altstadt» eingeben und Suche starten.

- Auf die Altstadt klicken und Ausschnitt heranzoomen.
- Gelben Mann in der linken Navigation anklicken und an einen Ort in der Altstadt ziehen. Je nach Ort sind keine Daten vorhanden oder es hat Fotos. Manchmal ist eine «rundum» Strassenansicht (engl. Street View) verfügbar wie z.B. bei der Technikumstrasse.  Um in dieser Strassenansicht virtuell zu spazieren, auf Pfeile in der linken Navigation klicken und nach rechts, links, oben oder unten «schauen».
- Mehrere Versuche lohnen sich. Viel Spass.

Megatrends: Die wichtigsten Entwicklungen

Material:

- 3 Grafiken zur Stadt Winterthur

Ihr habt Unterschiede mit Hilfe von Bildern entdeckt. Statistiken zeigen das Ausmass der Veränderungen über die Zeit in Zahlen. Im Folgenden zeigt jede Grafik einen Megatrend. Das heisst weltweite Entwicklungen, die für viele Städte und Dörfer zutreffen.

- ▶ Nehmt die entsprechende Grafik (siehe Titel) und formuliert einen Megatrend:

Grafik mit Titel	Megatrend
Beispiel: Bevölkerungsentwicklung 1850 - 2009	Bevölkerungswachstum
Bevölkerungsdichte (Anzahl Menschen, die auf einem km ² wohnen)	
Motorfahrzeugbestand	

► Nehmt die selber ausgefüllten Tabellen. Entdeckt weitere Megatrends.

Wichtige Veränderung	Megatrend
Beispiel: Strasse statt Flussbett; Parkplätze statt Gärten	Der Verkehr braucht immer mehr Platz



Winterthurs Zukunft

➔ Auf der Suche nach guten Lösungen (Politikspirale), S. 125

➔ Nachhaltige Entwicklung in der Gemeinde, S. 129

Winterthur hat die Schwelle zur Grossstadt überschritten, denn es leben mehr als 100'000 Menschen hier. Wer plant die Zukunft für diese vielen Menschen?

In einer Demokratie haben die Einwohnerinnen und Einwohner das Recht, die Zukunft mitzugestalten. Die Gemeinde Winterthur organisiert deshalb Veranstaltungen zu Themen wie Energie: Es wird informiert, diskutiert und verschiedene Möglichkeiten bewertet. Im Bereich Energie möchte man besonders zukunftsfähig sein. Als «Energistadt» fördert Winterthur umweltverträgliche Energien, Verkehrsmittel und Nutzung von Ressourcen (z.B. Wasser sparen, Abfallbewirtschaftung).

► Zeitreise. Wie stellt ihr euch Winterthur in 100 Jahren vor? Schreibt Stichworte auf und sammelt Ideen zum Thema «Stadtbummel im Jahr 2100». Stellt euch vor, wie ihr zusammen in die Stadt spaziert: Wie riecht es, was hört ihr, was seht ihr?

Anregung:

Denkt an Veränderungen der letzten 150 Jahre. Wird es neue Fahrzeuge geben? Wird Strom anders hergestellt? Wie sehen dann moderne Bauten aus? Wird die heutige Altstadt noch erkennbar sein? Was könnte total anders sein?



Wechselt die Gruppe und tauscht eure Geschichten aus. Gibt es Ähnlichkeiten in den Erzählungen? Wo liegen die Unterschiede? Sind in den Geschichten Megatrends erkennbar?

Eine Stadt der Zukunft?

Wie sehen wohl zukünftige Städte aus? Auf den Fotos siehst du die geplante Stadt Masdar City in den Vereinten Arabischen Emiraten. Sie wird von Grund auf neu gebaut und soll bis 2025 fertig sein. Dank sparsamer Technologien wird sie viel weniger Energie verbrauchen. Masdar City setzt auf Sonnenenergie, öffentliche Verkehrsmittel und produziert fast kein Abfall durch konsequentes Recycling.



Modell 1:
Masdar City (Vereinte Arabische Emirate):
Ökostadt der Zukunft, geplante Fertigstellung
2025

Bildquelle: http://en.wikipedia.org/wiki/File:Masdar_City.jpg



Modell 2:
Masdar City (Vereinte Arabische Emirate):
Ökostadt der Zukunft, geplante Fertigstellung
2025

Bildquelle: http://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Masdar_Headquarters_Model.jpg